

# Neue Jobplattform für Baubranche

Mit einer neuen Jobplattform für die Baubranche bringt die Bundesinnung Unternehmen und Talente aus ganz Österreich zueinander.

Gute Fachkräfte sind in der Bauwirtschaft immer gefragt. Die Branche punktet dank der positiven Auftragslage auch in unsicheren Zeiten mit Stabilität, vielseitigen Aufgabengebieten und aussichtsreichen Karrierechancen. Von Lehrlingen über Fachkräfte bis hin zu Führungsrollen suchen die Bauunternehmen händelnd nach motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Diese Suche wird ab sofort um ein Vielfaches erleichtert. Mit

dem neuen Jobportal [www.jobsambau.at](http://www.jobsambau.at) schafft die Bundesinnung Bau einen digitalen Talente-Marktplatz. Das neue Portal steht den insgesamt 14.000 Mitgliedsbetrieben österreichweit zur Verfügung. Sie haben damit die Möglichkeit, gezielt nach Mitarbeitern – egal ob Lehrlinge, Fach- oder Führungskräfte – zu suchen. Das Inserieren von Stellenanzeigen ist kostenlos und einfach umzusetzen. Auch für potentielle Arbeitnehmer gestaltet sich die Suche auf der Plattform unkompliziert: Interessenten finden rasch, mit nur wenigen Suchkriterien, passende Jobs und gelangen dank der Kartensuche zu Ergebnissen in ihrer Nähe. Zudem gibt es auch die Möglichkeit, ausschließlich nach Lehrstellen in Ausbildungsbetrieben zu suchen.

## Aussichtsreiche Zukunft

Wer eine Lehre am Bau anstrebt, kann auf der Jobplattform gezielt nach offenen Lehrstellen in nahegelegenen Ausbildungsbetrieben suchen. Am Bau warten vielseitige Aufgabengebiete auf die Macher von morgen. In einer zunehmend digitalen Welt wird auch das Bauen immer intelligenter. Die Branche sucht jun-



FOTO: ADOBE STOCK / ZERBOR

Das neue Jobportal [www.jobsambau.at](http://www.jobsambau.at) bringt Unternehmen und Talente zueinander.

ge Köpfe, die diesen Wandel aktiv mitgestalten möchten. Deswegen wurde die Ausbildung auch neu ausgerichtet und mit vielen digitalen Tools, wie etwa einem kostenlosen Tablet ab dem 1. Lehrjahr, optimiert. Besonders die Aufstiegschancen machen diese Branche für viele Menschen so attraktiv. Mit Ehrgeiz kann man die Karriereleiter stufen-

weise erklimmen – und das sogar bis zum Baumeister.

## Aussichtsreiche Karrierechancen

Gerade das Bauwesen bietet zahlreiche Möglichkeiten, um seine beruflichen Qualifikationen zu erweitern. Technische, rechtliche sowie gesellschaftliche Veränderungen – und allen voran die

Digitalisierung – sorgen laufend für neue Herausforderungen, aber auch Chancen. Für Bauspezialisten und jene, die es noch werden möchten, ist es essentiell, das Knowhow kontinuierlich zu erweitern. Das Bildungsangebot der BAU Akademie Tirol deckt alle funktionalen Ebenen vom Lehrling bis zum Baumeister ab. Neben den neues-

ten Methoden und Techniken werden dort auch Inhalte mit kaufmännischem, rechtlichem und sicherheitsbezogenem Hintergrund unterrichtet. Weitere Informationen zum Kursangebot finden Interessierte auf der Website [www.tirol.bauakademie.at](http://www.tirol.bauakademie.at).



FOTO: CH. ASCHER

„Das österreichweit einzigartige Jobportal [www.jobsambau.at](http://www.jobsambau.at) ist ein kostenloses und exklusives Service für die Mitglieder der Baubranche.“